



Expressbus von Uni zu Uni – StudiTicket geht an den Start

Publicexpress bietet Studierenden schnelle Verbindung zu Groninger Hochschulen – Kooperation mit AStA der Uni Oldenburg ermöglicht neuen Tarif

(Oldenburg, 04.01.2005) Ab Montag, dem 10. Januar, gilt im Publicexpress Oldenburg–Groningen ein neuer Tarif für Studierende. Ermöglicht wird dies durch eine Kooperation mit dem AStA (Allgemeinen Studentinnen-Ausschuss) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Im Rahmen eines auf drei Monate angelegten Pilotprojektes sind die Rückfahrkarten für Studierende der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg für den halben Preis erhältlich, d.h. statt für regulär €19,- sind bei Vorlage des Studierenden-Ausweises „Studi-Tickets“ für €9,50 erhältlich.

Gernot Lucks, AStA-Referent für SemesterTicket und Verkehr, erläutert: „Mit dem neuen grenzüberschreitenden Fernbuslinienverkehr bietet Publicexpress ein ausgezeichnetes Angebot für die Studierende der Hochschulen in Groningen und Oldenburg. Gerade durch die immer intensiver werdende Zusammenarbeit der beiden Universitätsstandorte gewinnt auch die verkehrliche Verknüpfung der beiden Städte an Bedeutung.“

In Oldenburg steht den Studierenden mit der Haltestelle Universität/Artillerieweg eine Station in direkter Nähe zu Hörsälen und Instituten zur Verfügung. In Groningen bestehen mit den Stadtbussen ab Centraal Station schnelle Verbindungen zu den Einrichtungen der Hochschulen, die meisten Hochschuleinrichtungen befinden sich aber sogar in fußläufiger Entfernung. Gernot Lucks sagt

dazu: „Das Angebot von Publicexpress ist – und zwar nicht nur für die Studierenden – sehr attraktiv, weil umsteigefrei von Oldenburg nach Groningen gefahren wird und die Fahrzeit eine Stunde kürzer als mit der Eisenbahn ist. Selbst ohne den neuen Tarif ist Publicexpress auch noch günstiger als die Bahn.“

Christoph Marquardt, Gründer und Geschäftsführer von Publicexpress, bemerkt dazu: „Obwohl Publicexpress erst im Oktober den Betrieb aufgenommen hat, wird die Verbindung bereits von vielen Studierenden für die Fahrten zum anderen Hochschulstandort genutzt. Es fahren sowohl deutsche Studierende zu den Groninger Hochschulen als auch niederländische Studierende zu den Oldenburger Hochschulen. Das Angebot von Publicexpress ist möglichst übersichtlich und unkompliziert und soll es auch bleiben, daher wird den Studierenden das StudiTicket auch am Wochenende angeboten, obwohl der Samstag bereits der nachfragestärkste Tag ist.“

Über 12.000 Studierende der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg profitieren von dem neuen Tarif. Publicexpress und der AStA der Uni laden jedoch die anderen Hochschulen – die Fachhochschule Oldenburg sowie die Hanze Hogeschool, die Hogeschool van Groningen und die Rijksuniversiteit Groningen – ein, sich dem Versuch anzuschließen.

Von den beiden Kooperationspartnern wird angestrebt, mittelfristig das Angebot von Publicexpress vollständig in das SemesterTicket zu integrieren.

Allgemeines über Publicexpress

Mit drei täglichen Fahrten bestehen für die Fahrgäste sowohl morgens, als auch mittags und abends schnelle Verbindungen in die benachbarten Niederlande. Dieses Angebot gilt nicht nur an Wochentagen, sondern auch an Wochenenden und an Feiertagen. Zustiegsmöglichkeiten ab Oldenburg werden am Hauptbahnhof/ZOB, Pferdemarkt und Universität/Artillerieweg angeboten.

Die Nutzerfreundlichkeit spiegelt sich auch in den Fahrpreisen wider: Die Einzelfahrkarte kostet € 12,-, die Hin- und Rückfahrkarte ist drei Tage gültig und kostet € 19,-. Die Tickets sind direkt beim Fahrer am Bus erhältlich. Gruppen werden gebeten, sich vorher bei Publicexpress anzumelden: Infotelefon unter 0180 500 85 58 oder im Internet unter www.publicexpress.de.

Kontakt für Rückfragen:

Christoph Marquardt, marquardt@publicexpress.de, Tel. (0441) 36 11 66 80

Gernot Lucks, gernot.lucks@asta-oldenburg.de, Tel. (0175) 3 23 15 06 oder (0441) 6 29 21